

Verlag F. Bruckmann A.-G. \* München

Im Oktober erscheint:

Leibl  
und sein Kreis  
von Dr. Georg Jacob Wolf

\*

Ein Band in Groß-Oktav. 220 Seiten mit 120 größtenteils ganzseitigen Abbildungen und 6 farbigen Tafeln. Gebunden in Halbleinen Grundzahl M. 15.—, in Halbleder M. 22.50. Schlüsselzahl des Börsenvereins. Auslandspreis: in Halbleinen Schweizer Fr. 12, in Halbleder Fr. 18. \*) Nach den übrigen Ländern nach unserem Umrechnungsschlüssel.

Die Leistung des Leibl-Kreises, seine unsterbliche Bedeutung ist: niemals vorher, niemals nachher ist von einer einzigen, der Zahl nach kleinen Gruppe in so kurzer Zeit so Außerordentliches gegeben worden. Es ist die Kunst, die wir heute als das malerisch Höchste, was im Deutschland des 19. Jahrhunderts entstand, ansprechen dürfen; es ist die Epoche deutscher Kunst des vergangenen Jahrhunderts, die mit besonderem Rechte sich der höchsten Glanzperiode französischer Malerei als völlig ebenbürtig zur Seite stellen darf. Leibl, Thoma, Trübner, Schuch sind ihre Hauptträger; Th. Alt, V. Müller, K. Hirth, du Fresnois, Karl Haider, Sperl, Scholderer und Eysen schließen sich ihnen mit Höchstleistungen malerischen Könnens an.

Georg Jacob Wolf, ein gründlicher Kenner dieser Kunst, entwirft in dem Buche, in dem sich gediegene Forscherarbeit und anziehende Darstellungsform vereinigen, ein höchst lebendiges Bild dieser wichtigen Kunstepoche.

Reichste bildliche Darstellung

und Verwendung allerbesten Materials in Papier, Klischees usw. haben wir bei diesem wichtigen Werke als besondere Notwendigkeit betrachtet.

Ⓢ

\*) Von der Außenhandelsnebensstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.